

Meister der Effekte und Dramaturgie

Planegg – Was ist ein Engel und woraus sind Engel überhaupt gemacht? Die Kinder stellten nach der Vorstellung im Planegger Kupferhaus viele Fragen an den Bamberger Lichtkünstler Norbert Götz. Mit seinen Scherenschnittfiguren und dem faszinierenden Spiel von Licht und Schatten hatte der Künstler ätherische Lichtwesen geschaffen, die geisterhaft über die Leinwand huschten. Seine Geschichte über das „Geheimnis der Engel“ bot auch für Erwachsene viel Stoff zum Innehalten und Nachdenken. Es war eine mystische Atmosphäre am Samstagnachmittag im Kupferhaus.

Am Ende blieben die Engelswesen rätselhaft; Norbert Götz lüftete sein Theatergeheimnis nicht. Aber die Himmelsboten waren für jeden ein Stückchen menschlicher geworden. Dunkel und sehr still war es in der Aula, bevor der erste Lichtkegel das Gesicht des Erzählers spukhaft erleuchtete. Könnte es nicht sein, dass Schutzengel Wesen aus Licht sind und einmal als Mensch geboren werden müssen, um das Leben zu verstehen und zu fühlen, was es auf der Erde zu fühlen gibt? Mit dieser Idee begann

Götz seine Geschichte von Paul, der in seinem Leben stets einen Schutzengel nötig hatte und am Ende selbst zu einem wurde.

Eindringlich und ein bisschen schaurig erzählte Norbert Götz aus dem Leben des kleinen Jungen, wie er fast einmal im See ertrunken wäre und wie er den Sturz vom Zirkusseil mit nur einem Beinbruch überlebt hatte. Die Schatten der Laubsägefiguren schafften mit einfachen Mitteln eine perfekte Illusion, denn das reduzierte Spiel auf der Projektionswand ließ vor allem die eigenen Geschichten im Kopf entstehen. Das bedächtige Sprechtempo des Erzählers ermöglichte es, sich in das Leben von Paul hineinzu fühlen und dabei an Situationen zu denken, in denen man womöglich selbst mit dem Glück davongekommen war.

Norbert Götz zeigte sich nicht nur als Meister der Effekte, sondern hatte auch ein gutes Gespür für Dramaturgie und die nötige Zeit zur Stille. Es war eine Veranstaltung jenseits der Reizüberflutung, die ein schwieriges Thema verständlich aufbereitet hat und eine Ahnung des Übersinnlichen greifbar machen konnte.